



IML

Weiterbildung für
(Berg-) Wanderführer
zum **I**nternational
Mountain **L**eader



Was bedeutet IML?

- + International **M**ountain **L**eader
- + bedeutet Wanderleiter nach internationalem Standard
- + Der Standard orientiert sich vor allem an den Ausbildungen in der Schweiz und Frankreich
- + Der Standard wird weltweit in vielen Ländern anerkannt



Was bedeutet IML?

What is an International Mountain Leader?

An International Mountain Leader (IML) is a person that has been trained and assessed against the challenging requirements of UIMLA. These requirements are specified in a document called "A common platform standard".

The IML qualification lets the holder lead groups in different mountains all over the world, where the skills and equipment of alpinism are not required. IMLs cannot provide tours on glaciers and permanent snow, and where the planned use of a rope is necessary. However, IMLs can work with groups on high altitude treks as well as lead groups on snowshoes.

IML's, from every member country, have to maintain International Continuing Professional Development (ICPD) to ensure that members are kept up-to-date with the latest developments in mountain leadership.

Only a qualified International Mountain Leader has the badge and the carnet of The UIMLA organization.

Was darf ein IML?

- + Führung von Gruppen in Wandergelände ohne alpinen Schwierigkeitsgrad im Sommer und Winter
- + Wanderungen ohne den (geplanten) Einsatz von alpinechnischer Ausrüstung
- + Keine Gletschertouren
- + Eigentlich das gleiche wie ein (Berg-) Wanderführer












Was bedeutet UIMLA?

- + **U**nion of **I**nternational **M**ountain **L**eaders **A**ssociations
- + Internat. Vereinigung der Wanderführerverbände
- + Nach dem Vorbild der IVBV/UIAGM 2004 gegründet
- + Internationale Plattform für Ausbildungsstandards
- + Gegenseitige Anerkennung und einfachere Mobilität



UIMLA Member Associations

21 Full Members

 AD - Andorra	 AR - Argentina	 AT - Austria	 BE - Belgium	 BG - Bulgaria	 CH - Switzerland
 CZ - Czech Republic	 DE - Germany	 ES - Spain	 FR - France	 HR - Croatia	 IT - Italy
 MK - Republic of North	 NL - The Netherlands	 JP - Japan	 PE - Peru	 PL - Poland	 RO - Romania
 SI - Slovenia	 SK - Slovakia	 UK - United Kingdom			

<https://uimla.org/>

Union of International Mountain Leader Associations



Working Together

UIMLA is an international governing body which is representing International Mountain Leaders across the world. One of the most important targets for UIMLA is to represent the profession at the international level as well as setting equal standards of qualifications for all International Mountain Leaders (IMLs). UIMLA promotes the profession and supports the cooperation between IMLs from different countries.

Standardisierte Ausbildungsplattform

Einigung der
Wanderführerverbände aller
Mitgliedsländer über
Ausbildungsstandards:

Inhalte

Prüfungen

Dauer



Warum IML?

- ❖ (einfachere) Anerkennung in den meisten Ländern
- ❖ Internationalität
- ❖ Mehr Ausbildung
 - ❖ Mehr Wissen
 - ❖ Mehr Können
 - ❖ Mehr Sicherheit
- ❖ Mehr Führungskompetenz



Warum IML? Arbeiten im Ausland

- ❖ Anerkennung in EU Ländern
prinzipiell gilt die Richtlinie 2006/123/EG über Dienstleistungen im Binnenmarkt
- ❖ d.h. Herkunftslandprinzip: wer daheim, darf in der ganzen EU...

ABER

- ❖ Viele Länder machen Gebrauch von §7.4 der besagt, dass bei Tätigkeiten, die Leib und Leben der betreuten Personen gefährden können, das Zielland eine Prüfberechtigung und „das letzte Wort“ hat. Davon machen z.B. Frankreich und Italien, aber auch Vorarlberg Gebrauch.
- ❖ Derzeit: F und I verlangen 30 bzw. 36 Tage mindest Ausbildungszeit plus Praxisnachweis...
- ❖ Bei vorübergehenden Tätigkeiten (=Ausflugsverkehr) gelten niedrigere Maßstäbe für den partizipialen Berufszugang.



Warum IML? Arbeiten im Ausland

❖ Ausweg aus dieser Situation

❖ Möglichkeit 1:

It. Amt der Tiroler Landesregierung besteht die Möglichkeit, bei einem abschlägigen Bescheid gegen die betreffende Behörde in I oder F eine Beschwerde einzulegen und den Fall vor dem Europ. GH. einzuklagen.
Wurde bisher nicht ausjudiziert!

....

❖ Möglichkeit 2:

Zusatzausbildung IML absolvieren und in den Genuss der problemlosen direkten Anerkennung in allen EU Ländern und der Schweiz, sowie auch international kommen.

+ Vorteil der vertieften Ausbildung

❖ Möglichkeit 3:

Illegale Führungstätigkeit ohne Voranmeldung im Ausland...

Davon muss ganz klar abgeraten werden!

Führt zumindest zu Verwaltungsstrafen



Warum IML?

- ❖ Freiwillige Weiterbildung für alle gesetzlich anerkannten Wanderführer
 - ❖ **Man kann mehr** - höhere Kompetenz durch mehr Ausbildung und Praxis
- ABER**
- ❖ **Man darf NICHT mehr** - gesetzliche Standards (national + International) bleiben gleich



Der Weg zum IML

International

- + Lange Ausbildung, bis zu drei Jahre
- + Viele Kurstage (FR 96 Tage Ausbildung...)
- + Oft teure Ausbildung
- + Verpflichtende Praxistage
- + Abschlussprüfung
- + Keine Alternative

Österreich (bisher nur Vorarlberg)

- + Ausbildung zum (Berg-) Wanderführer
- + Abschluss mit behördlicher Berechtigung
- + Ausreichend für den Großteil der Wanderführer, vor allem für regionale und nationale Tätigkeit
- + Gute Basis zur Weiterbildung als IML
- + Freiwillige Zusatzausbildung für diejenigen, die es brauchen oder wollen
- + Zukünftig auch in Südtirol und Österreich (Tirol)?

Der „Vorarlberger Weg“

1. Teil: gesetzlich anerkannte Ausbildung



Modul 1

- **Sommer**

- Schwerpunkt Theorie
- Orientierung, Wetter, Erste Hilfe, Kulturgeschichte, Tourismuskunde, Naturschutz, Recht ...

- **6 Tage**



Lernen..

- Selbststudium
- Online Unterricht
- Hausübung **mind 1 Tag**



Modul 2

- **Sommer**

- Schwerpunkt Praxis
- Tourenführung, Orientierung, Rettung und Erste Hilfe, Organisation, Pflanzen und Tiere, ...
- **7 Tage**



Praxiszeit Anwärter

Sommer
Mind 7 Tage



Modul 3

- **Winter**

- Schneeschuh
- Lawinenkunde, Rettungstechnik, Erste Hilfe, Wetter Orientierung, Naturschutz, Recht, ...
- **5 Tage**

Ausbildungsdauer

Vorarlberger Wanderführerausbildung

- ❖ Modul 1 Sommer 6 Tage
- ❖ Selbststudium + online 1 Tag
- ❖ Modul 2 Sommer 7 Tage
- ❖ Praxiszeit als Anwarter 7 Tage
- ❖ Modul 3 Winter 5 Tage
- ❖ Gesamtausbildung:
19 Tage plus 7 Tage Praxis





1 Jahr

Wanderführer

Abschluss einer gesetzlich anerkannten Wanderführer Ausbildung

Tirol
Vorarlberg
Kärnten
...

Praxis

Nachweis über mindestens 20 Führungstage als Wanderführer

Mind. 10 Tage Sommer

Mind. 10 Tage Winter

Aufnahmeprüfung

Herbsttermin

Aufstieg 1200HM in 3 Stunden mit 10kg Rucksack

Bewegung im schwierigen Gelände (Schutt, Gras, ...)

Orientierungsprüfung mit Karte und Kompass

Motivationsgespräch

Ausbildung

Winterkurs 7d
Winterbiwak 3d
Sommerbiwak 3d
Projektarbeit 3d
Sommerkurs 7d

Gesamt: 23d
+2d Prüfung

= 25 Tage
Zusatzausbildung
+20 Tage Praxis

Abschlussprüfung

Herbsttermin
Theorieprüfung schriftlich
Orientierungsaufgaben
Erste Hilfe
Prov. Seileinsatz



Zeitachse IML Ausbildung

Kurs Inhalte

aufbauend auf die Wanderführererausbildung und vertiefend

Winter

- + Schnee- und Lawinenkunde
- + Führungstechnik, Planung und Organisation von Mehrtagestouren
- + Orientierung im weglosen und schneebedeckten Gelände
- + Rettungstechnik und Erste Hilfe mit Schwerpunkt Winter
- + Biwakkunde, Organisation und Aufbau eines Notbiwaks im Winter

Theorie - Projektarbeit

- + Fremdsprachen, wichtige Worte und Phrasen in EN, FR, IT für Organisation und Notfall
- + Interpretation von Wegbeschreibungen, Wetterbericht und Lagebericht
- + Planung, Kalkulation und Bewerbung einer Wochentour im Ausland
- + Informationen über trekking und Organisation von Touren in Gebieten mit schwach ausgebauter Infrastruktur

Sommer

- + Führungstechnik, Planung und Organisation von Mehrtagestouren im Ausland
- + Orientierung im weglosen und unbekanten Gelände
- + Rettungstechnik und Erste Hilfe in Gebieten mit wenig Infrastruktur
- + Biwakkunde, geplantes Biwak und Notbiwak im Sommer
- + Gewässerquerung
- + Notfallmäßiger Seileinsatz (z.B. Seilgeländer)

Kurs Ablauf

Schwerpunkt Praxis

Winter 7d

- + 2 Tage fixer Stützpunkt mit Unterricht in den Schwerpunkten:
 - + Führungstechnik
 - + Schnee- und Lawinenkunde
 - + Lawinenrettung und Erste Hilfe
 - + Orientierung
- + 5 Tage Durchquerung mit Schneeschuhen, Praxisbetont
 - + Führungstechnik, Spuranlage
 - + Organisation, Orientierung ...
- + Abschlussprüfung Winter

Biwak Kurse 3+3

- + Winter:
 - + Organisation Übernachtung Selbstversorgerhütte
 - + Führungstechnik
 - + Organisation Übernachtung Biwak
 - + Biwakbau versch. Möglichkeiten
- + Sommer
 - + Organisation geplantes Biwak
 - + Gewässerquerung div. Methoden
 - + Behelfsmäßige Seil- und Sicherungstechnik, Knoten
 - + Übernachtung im Notbiwak

Sommer 7-8d

- + 2 Tage fixer Stützpunkt mit Unterricht in den Schwerpunkten:
 - + Führungstechnik
 - + Rettungstechnik und Erste Hilfe
 - + Orientierung in unbekanntem Gelände (Karte, Kompass, GPS)
- + 5 Tage Durchquerung mit Hüttenübernachtungen bzw. Zelt in unbekannter Region
 - + Führungstechnik
 - + Rettungstechnik und Erste Hilfe
 - + Orientierung
 - + Organisation

Kurs Kosten

ab Wanderführer Abschluss (Vorarlberg 2022)

Aufnahmeprüfung

+ 80.- EUR

Ausbildungskosten

+ 2300.- EUR



Gesamt ca. 3300.- bis 4000.- EUR

Spesen

- + Übernachtungen
19 Nächte
von 0,- EUR (Biwak)
bis 50-70.- EUR
- + Fahrten (Zug, Bus,
Auto, Flug;...)
- + Verpflegung
- + ...

Ausbildungsabschluss

was kommt danach...

**Zertifikat über die
IML Ausbildung
nach UIMLA
Standard**



**Österreichischer
(Berg-) Wanderführer
Verband???**



**Beitritt zur UIMLA
(freiwillig) mit
Abzeichen und
Ausweis**



IML Ausbildung

Eindrücke der letzten Jahre

+ Vorarlberg 2018 - 2022



Winterkurs Vorderer Bregenzerwald

Allgäuer Alpen







5 Tage Durchquerung





Schwerpunkte: Führung, Organisation,
Orientierung, Erste Hilfe, ...









Winterbiwak

eine Nacht Selbstversorgerhütte
eine Nacht im Biwak





Verschiedene Biwakarten









Ohne Worte...



Sommerbiwak



Eine Nacht geplantes Biwak
Eine Nacht im Notbiwak



Schwerpunkte:
Biwakorganisation, Flussüberquerung,
Seilanwendung, Erste Hilfe,..



Flussüberquerung



Notbiwak



Sommerkurs

2 Tage stationär

- + Fremdsprachen (E, F, I)
- + Erste Hilfe
- + Orientierung
- + Seilhandhabung
- +





Sommerkurs

5 Tage Durchquerung möglichst unbekanntes Gelände (Ausland)

- + Silvretta Umrundung
- + Trans Kaukasus trail (Georgien)
- + Verwall Runde
- + Alpen Überquerung abseits
überfüllter Routen (D → I)



PRAXIS PRAXIS PRAXIS







Schwerpunkt Praxis

- + Organisation
- + Planung
- + Führung
- + Orientierung
- + ...



Sommerkurs 2019 Georgien











Wie geht es weiter???

- Österreichischer Dachverband der (Berg-)Wanderführer gemeinsam mit VÖBS
- IML Ausbildung nicht nur in Vorarlberg
- Österreichische Ausbildung(en) zum IML mit Ausbildern und Teilnehmern aus verschiedenen Landesverbänden in verschiedenen Regionen
- Fortbildungen in verschiedenen Ländern
- Internationale IML Ausbildung mit/in anderen Ländern (FR, DE, IT, ...)





Vielen Dank!

Hanno Dönz

- + Obmann Vorarlberger Bergführerverband
- + Ausbildungsleiter Vorarlberger Wanderführer
- + UIMLA delegate Austria
- + Mobility commission UIMLA + IVBV